

Saisonfinale auf der Radrennbahn – RSG Augsburg blickt auf ereignisreiches Radsportjahr zurück

Mit dem Finale des Brauerei-Rapp-Cups ist am Mittwochabend auf der Augsburger Radrennbahn die Rennsaison 2026 zu Ende gegangen. Der siebte Lauf der Abendbahnserie bildete den Abschluss eines ereignisreichen Jahres für die RSG Augsburg.

Beim Brauerei-Rapp-Cup hatten sich die Fahrer seit April auf der 200 Meter langen Holzbahn in Lechhausen gemessen. Besonders erfolgreich war die RSG im Nachwuchs: **Luan Bartels (U11)**, **Luk-André Bartels (U13)** und **Leonie Bartels (U15 weiblich)** gewannen ihre Gesamtwertungen. **Maximilian Huss (U17)** belegte Rang zwei, bei den Masters gingen alle drei Podestplätze an Fahrer der RSG Augsburg.

Auch darüber hinaus war auf der Augsburger Radrennbahn viel geboten. Im Saisonverlauf fanden unter anderem der Südvergleich sowie die **Bayerischen Meisterschaften im Omnium und Derny** statt.

Ein besonderer Höhepunkt abseits der Bahn war das **3. Augsburger Innenstadtkriterium**, das in Zusammenarbeit mit der **Stadt Augsburg** ausgetragen wurde. Auf einem Rundkurs über die **Maximilianstraße** wurde der Rennradsport mitten in die Stadt gebracht. Im Rahmen der Veranstaltung wurden zugleich die **Bayerischen Meisterschaften im Kriterium** ausgetragen. Vom Nachwuchs bis zur Elite sorgten die Rennen vor historischer Kulisse für eine besondere Atmosphäre und machten den Radsport für zahlreiche Zuschauer unmittelbar erlebbar.

Im September folgte der **Augsburger Sprintercup um den Peter-Krauß-Preis**. Nachwuchsfahrer aus ganz Deutschland traten in Sprint und Keirin gegeneinander an. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte ein neuer deutscher U17-Rekord über die fliegenden 200 Meter. Aus Augsburger Sicht überzeugte **Maximilian Huss** mit Platz fünf in der Gesamtwertung.

Neben den Wettkämpfen prägten vor allem der regelmäßige Trainingsbetrieb und die Nachwuchsarbeit die Saison. Das Velodrom bleibt damit ein wichtiger Trainings- und Wettkampfort für den Bahnrad sport in der Region.

Zum Saisonabschluss bedankt sich die RSG Augsburg bei allen Sportlern, Trainern, Betreuern, Helfern und Unterstützern. Ein besonderer Dank gilt **Georg Rapp** für seine Unterstützung des Brauerei-Rapp-Cups sowie der Familie von **Peter Krauß** für ihr Engagement rund um den Sprintercup und die Nachwuchsarbeit.